

Jahresbericht
zum 29. Februar 2024.

**Deka DAXplus[®] Maximum
Dividend UCITS ETF**

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.

.Deka
Investments

Lizenzvermerk

Der DAXplus[®] Maximum Dividend ist das geistige Eigentum (inklusive registrierter Marken) der ISS STOXX Index GmbH ("ISS STOXX") oder der STOXX Ltd., Zug, Schweiz ("STOXX") oder deren Lizenzgeber und wird unter einer Lizenz verwendet. Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF ist weder gefördert noch beworben, vertrieben oder in irgendeiner anderen Weise von ISS STOXX, STOXX, der Gruppe Deutsche Börse oder von deren Lizenzgebern, Forschungspartnern oder Datenlieferanten unterstützt und ISS STOXX, STOXX, die Gruppe Deutsche Börse und deren Lizenzgeber, Forschungspartner oder Datenlieferanten übernehmen keinerlei Gewährleistung und schließen jegliche Haftung (aus fahrlässigem sowie aus anderem Verhalten) diesbezüglich generell aus und im speziellen in Bezug auf jegliche Fehler, Unterlassungen oder Störungen des DAXplus[®] Maximum Dividend oder der darin enthaltenen Daten. Der Verkaufsprospekt enthält eine detailliertere Beschreibung der eingeschränkten Beziehung zwischen dem Lizenzgeber und der Deka Investment GmbH und jeglichen zugehörigen Fonds.

Bericht der Geschäftsführung.

29. Februar 2024

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka DAXplus® Maximum Dividend UCITS ETF für den Zeitraum vom 1. März 2023 bis zum 29. Februar 2024.

Vor dem Hintergrund hoher Lebenshaltungskosten, einer schwachen Auslandsnachfrage und einer strafferen Geldpolitik verlor die europäische Wirtschaftsentwicklung im Berichtszeitraum spürbar an Schwung. In Deutschland hat sich die Konjunkturdynamik merklich abgekühlt, was sich in einer Schrumpfung des Bruttoinlandsprodukts im Jahr 2023 niederschlug. Sehr robust präsentierte sich hingegen weiterhin die Wirtschaftslage in den USA. Wiederholt sorgten geopolitische Belastungsfaktoren wie der Ukraine-Krieg oder der Nahost-Konflikt für Verunsicherung an den Finanzmärkten.

In der Geldpolitik stand im Berichtsjahr die Inflationsbekämpfung im Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zunächst zu weiteren restriktiven Maßnahmen veranlasste. Während die Fed ab Mitte Juli das Leitzinsintervall von 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent beibehielt, erhöhte die EZB noch im September den Hauptrefinanzierungssatz auf 4,50 Prozent. In diesem Umfeld zogen an den Rentenmärkten die Renditen bis in das dritte Quartal hinein signifikant an. Mit ersten Anzeichen für ein Ende des Zinserhöhungs-Zyklus entfernten sich jedoch die Verzinsungen ab November wieder merklich von ihren zuvor erreichten Höchstständen. Die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen lag Ende Februar bei 2,4 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries rentierten mit 4,3 Prozent.

An den Aktienmärkten spiegelten sich ab November die Zinssenkungserwartungen in merklich steigenden Kursen wider, sodass die wichtigsten Aktienindizes im Berichtszeitraum mehrheitlich erfreuliche Steigerungen verzeichneten. Der DAX in Deutschland und der Dow Jones Industrial in den USA kletterten auf ein neues Rekordhoch und in Japan überwand der Nikkei 225 die Rekordmarke aus dem Jahr 1989. Lediglich der chinesische Aktienmarkt litt unter einem schwachen Wirtschaftswachstum und einer scheinbar nicht enden wollenden Immobilienkrise.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wichtige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka-etf.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

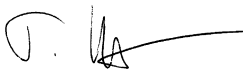
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 29. Februar 2024	10
Vermögensaufstellung zum 29. Februar 2024	11
Anhang	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	18
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	20

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.03.2023 bis 29.02.2024

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

Tätigkeitsbericht.

Der Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF ist ein börsen-gehandelter Indexfonds (Exchange Traded Fund, ETF).

Die Auswahl der für das Sondervermögen vorgesehenen Vermögensgegenstände ist darauf gerichtet, unter Wahrung einer angemessenen Risikomischung den DAXplus[®] Maximum Dividend (Preisindex) nachzubilden. Dieser Index enthält die 25 deutschen Aktien, die innerhalb der nächsten Indexperiode die höchste Dividendenrendite aufweisen. Das Fondsmanagement strebt dabei als Anlageziel die Erzielung einer Wertentwicklung an, welche die des zugrunde liegenden Index widerspiegelt. Zu diesem Zweck wird eine exakte Nachbildung des Index angestrebt.

Grundlage hierfür ist, dass die Entscheidungen über den Erwerb oder die Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie über deren Gewichtung im Sondervermögen von dem zugrunde liegenden Index abhängig sind (passives Management).

Die Erträge werden nach Verrechnung mit den Aufwendungen üblicherweise ausgeschüttet.

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Transaktionen mit Aktien, die aufgrund von Indexveränderungen und der Rücknahme von Anteilscheinen durchgeführt wurden.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

PAI-Berücksichtigung

Der Fonds bewirbt weder ökologische oder soziale Merkmale noch verfolgt er ein nachhaltiges Investitionsziel. Demnach handelt es sich um ein Finanzprodukt gemäß Artikel 6 (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-VO). Bei dem Fonds wurden gemäß Artikel 7 (EU) 2019/2088 die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten der Unternehmen, die im zugrundeliegenden Index enthalten sind, in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Bei diesem Fonds wurde im Berichtszeitraum in Bezug auf die PAI nicht in Unternehmen investiert, die kontroverse Waffen herstellen.

Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

Wichtige Kennzahlen

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	14,23%	3,31%	2,10%
ISIN	DE000ETF235		
* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.			

Adressenausfallrisiken

Das Management von Ausfallrisiken für das Sondervermögen erfolgte im Rahmen des Risikomanagementsystems der Deka Investment GmbH. Aufgrund des bestehenden Anlageuniversums ist das Adressenausfallrisiko als niedrig einzustufen.

Währungsrisiken

Da die Fondswährung auf Euro lautet und das Investmentvermögen im Berichtszeitraum gemäß den Indexvorgaben ausschließlich in Euro-Wertpapiere investiert war, bestand für den Anleger aus der Eurozone kein Währungsrisiko.

Sonstige Marktpreisrisiken

Das Investmentvermögen unterlag im Berichtszeitraum dem Marktpreisrisiko der im Investmentvermögen gehaltenen Wertpapiere. Da die Zusammensetzung des Investmentvermögens darauf abzielt, den zugrunde liegenden Index möglichst genau abzubilden, entsprach das Marktpreisrisiko im Berichtszeitraum auch weitestgehend dem des DAXplus[®] Maximum Dividend. Die geringen Abweichungen in dem Marktpreisexposure zwischen Investmentvermögen und Index im Berichtszeitraum waren u.a. durch den Kassenbestand oder die Umsetzung von Kapitalmaßnahmen zu erklären. Die Volatilität des Anteilpreises betrug im Berichtszeitraum 13,16 Prozent.

Operationelle Risiken

Das Management von operationellen Risiken für das Investmentvermögen erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Deka Investment GmbH ist methodisch und prozessual in das in der Deka-Gruppe implementierte System zum Management und Controlling operationeller Risiken eingebunden. In diesem Rahmen werden regelmäßig die operationellen Risiken der für das Investmentvermögen relevanten Prozesse identifiziert, bewertet und überwacht. Instrumente hierfür sind u.a. das dezentrale Self Assessment, Szenarioanalysen sowie eine konzernweite Schadensfalldatenbank. Außerdem werden wesentliche Auslagerungen, insbesondere die konzernexterne Auslagerung der

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

Fondsbuchhaltung an die BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, im Rahmen eines Auslagerungscontrollings überwacht. Im Berichtszeitraum entstand dem Investmentvermögen kein Schaden aus operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der passiven Abbildung eines Index, dessen Regelwerk liquiditätsrelevante Anforderungen an die Indexkonstituenten stellt, sowie der Investition ausschließlich in Aktien gemäß § 193 KAGB wird das Liquiditätsrisiko grundsätzlich als gering eingestuft.

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

Im Berichtszeitraum wurden folgende Indexveränderungen vom Indexanbieter bekannt gegeben, welche im Fonds direkt nachvollzogen wurden:

Zu- oder Abgang	ISIN	Wertpapiername
Löschung	NL0000235190	Airbus SE Aandelen aan toonder EO 1
Löschung	DE000A0WMPJ6	AIXTRON SE Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE0006766504	Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE000BAY0017	Bayer AG Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1
Löschung	DE0005158703	Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE000A1DAH0	Brenntag SE Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE0005470306	CTS Eventim AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE000DTROCK8	Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE0005140008	Deutsche Bank AG Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE000ENAG999	E.ON SE Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE000EVNK013	Evonik Industries AG Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE000A0Z2ZZ5	freenet AG Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE0006602006	GEA Group AG Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE000A0LD6E6	Gerresheimer AG Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE0006047004	Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N.
Löschung	DE000HAG0005	HENSOLDT AG Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE000KSAG888	K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE0005470405	LANXESS AG Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE0006452907	Nemetschek SE Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE0006969603	PUMA SE Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE0007010803	RATIONAL AG Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE0007030009	Rheinmetall AG Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE0007037129	RWE AG Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien o.N.
Löschung	DE000A12DM80	Scout24 SE Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE000A1J5RX9	Telefónica Deutschland Hldg AG Namens-Aktien o.N.
Löschung	DE0007664039	Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.
Löschung	DE000WCH8881	Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	NL0000235190	Airbus SE Aandelen aan toonder EO 1
Neuaufnahme	DE000A0WMPJ6	AIXTRON SE Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0006766504	Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0005158703	Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0005200000	Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N.

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

Im Berichtszeitraum wurden folgende Indexveränderungen vom Indexanbieter bekannt gegeben, welche im Fonds direkt nachvollzogen wurden:

Zu- oder Abgang	ISIN	Wertpapiername
Neuaufnahme	DE000A1DAHH0	Brenntag SE Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE000CBK1001	Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0005439004	Continental AG Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0005470306	CTS Eventim AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE000DTROCK8	Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0005140008	Deutsche Bank AG Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0008232125	Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE000ENAG999	E.ON SE Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE000EVNK013	Evonik Industries AG Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE000A0Z2ZZ5	freenet AG Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0006602006	GEA Group AG Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE000A0LD6E6	Gerresheimer AG Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N
Neuaufnahme	DE000HAG0005	HENSOLDT AG Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0006070006	HOCHTIEF AG Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0005470405	LANXESS AG Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0006452907	Nemetschek SE Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0006969603	PUMA SE Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0007010803	RATIONAL AG Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.
Neuaufnahme	DE000A12DM80	Scout24 SE Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE000TLX1005	Talanx AG Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE000A1J5RX9	Telefónica Deutschland Hldg AG Namens-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE0007500001	thyssenkrupp AG Inhaber-Aktien o.N.
Neuaufnahme	DE000WCH8881	Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien o.N.

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

Zusammensetzung des Index (%)		
NL0000235190	Airbus SE Aandelen aan toonder EO 1	2,48
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	7,81
DE0006766504	Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N.	1,45
DE000BASF111	BASF SE Namens-Aktien o.N.	9,65
DE0005200000	Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N.	0,76
DE000CBK1001	Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.	4,71
DE0005439004	Continental AG Inhaber-Aktien o.N.	5,24
DE0008232125	Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N.	4,87
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	6,94
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	4,83
DE0006602006	GEA Group AG Inhaber-Aktien o.N.	2,36
DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	3,88
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	3,35
DE0006070006	HOCHTIEF AG Inhaber-Aktien o.N.	1,84
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	1,80
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	11,68
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	2,04
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG Namens-Aktien o.N.	3,46
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	4,76
DE0007010803	RATIONAL AG Inhaber-Aktien o.N.	1,47
DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	0,61
DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien o.N.	6,31
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	3,00
DE000TLX1005	Talanx AG Namens-Aktien o.N.	2,63
DE0007500001	thyssenkrupp AG Inhaber-Aktien o.N.	2,06

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

Vermögensübersicht zum 29. Februar 2024.

	Kurswert in EUR	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		283.675.243,04	100,02
1. Aktien		282.819.293,11	99,72
- Aeronautik und Weltraum	16.800.856,96		5,92
- Banken	13.309.692,21		4,69
- Bau und Baustoffe	5.211.041,60		1,84
- Bergbau	9.937.206,59		3,50
- Chemische Industrie	27.293.190,58		9,62
- Einzelhandel	13.624.014,64		4,80
- Elektrik / Elektronik	6.809.643,34		2,40
- Maschinenbau und Fahrzeugbau	54.536.173,44		19,23
- Pharmaindustrie / Biotech	16.394.707,50		5,78
- Sonstige industrielle Werte	17.847.077,58		6,29
- Telekommunikation	13.667.744,73		4,82
- Transportation	33.412.762,14		11,78
- Versicherungen	53.975.181,80		19,03
2. Forderungen		1.737,90	0,00
3. Bankguthaben		854.212,03	0,30
II. Verbindlichkeiten		-65.907,97	-0,02
III. Fondsvermögen		283.609.335,07	100,00

¹⁾ Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

Vermögensaufstellung zum 29. Februar 2024.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 29.02.2024	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Inland										
DE0008404005	Allianz SE	STK		87.070	67.784	66.408	EUR 253,850	22.102.719,50	7,79	
DE0006766504	Aurubis AG	STK		70.235	73.802	64.269	EUR 58,580	4.114.366,30	1,45	
DE000BASF111	BASF SE	STK		579.781	499.997	329.580	EUR 47,075	27.293.190,58	9,62	
DE0005200000	Beiersdorf AG	STK		16.164	16.732	568	EUR 132,550	2.142.538,20	0,76	
DE000CBK1001	Commerzbank AG	STK		1.244.478	1.833.373	588.895	EUR 10,695	13.309.692,21	4,69	
DE0005439004	Continental AG	STK		200.192	207.226	7.034	EUR 74,080	14.830.223,36	5,23	
DE0008232125	Deutsche Lufthansa AG	STK		1.916.293	1.983.617	67.324	EUR 7,188	13.774.314,08	4,86	
DE0005552004	Deutsche Post AG	STK		457.666	357.236	259.661	EUR 42,910	19.638.448,06	6,92	
DE0005557508	Deutsche Telekom AG	STK		621.685	652.965	552.881	EUR 21,985	13.667.744,73	4,82	
DE0006602006	GEA Group AG	STK		178.860	188.532	196.891	EUR 37,270	6.666.112,20	2,35	
DE0008402215	Hannover Rück SE	STK		46.295	48.983	48.692	EUR 237,300	10.985.803,50	3,87	
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA	STK		136.194	143.161	127.531	EUR 69,560	9.473.654,64	3,34	
DE0006070006	HOCHTIEF AG	STK		47.546	49.216	1.670	EUR 109,600	5.211.041,60	1,84	
DE0006231004	Infineon Technologies AG	STK		154.033	161.603	126.900	EUR 33,095	5.097.722,14	1,80	
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG	STK		448.667	396.911	342.561	EUR 73,640	33.039.837,88	11,65	
DE0006599905	Merck KGaA	STK		36.631	99.369	62.738	EUR 157,800	5.780.371,80	2,04	
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG	STK		43.987	45.923	23.504	EUR 222,300	9.778.310,10	3,45	
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG	STK		31.257	33.110	43.601	EUR 430,400	13.453.012,80	4,74	
DE0007010803	RATIONAL AG	STK		5.461	5.811	7.671	EUR 760,000	4.150.360,00	1,46	
DE0007165631	Sartorius AG	STK		4.894	5.066	172	EUR 349,800	1.711.921,20	0,60	
DE0007236101	Siemens AG	STK		97.557	102.501	88.743	EUR 182,940	17.847.077,58	6,29	
DE0005HL1006	Siemens Healthineers AG	STK		152.645	160.019	118.505	EUR 55,500	8.471.797,50	2,99	
DE000TLX1005	Talanx AG	STK		112.631	116.588	3.957	EUR 66,000	7.433.646,00	2,62	
DE0007500001	thyssenkrupp AG	STK		1.232.869	1.276.182	43.313	EUR 4,723	5.822.840,29	2,05	
							EUR	275.796.746,25	97,25	
Ausland										
NL0000235190	Airbus SE	STK		45.893	48.234	42.636	EUR 153,020	7.022.546,86	2,48	
							EUR	7.022.546,86	2,48	
Summe Wertpapiervermögen								EUR	282.819.293,11	99,72
Bankguthaben, nicht verbrieftete Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								EUR	854.212,03	0,30
EUR-Guthaben bei:										
DekaBank Deutsche Girozentrale								EUR	854.212,03	0,30
Sonstige Vermögensgegenstände								EUR	1.737,90	0,00
Zinsansprüche								EUR	1.737,90	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten								EUR	-65.907,97	-0,02
Verbindlichkeiten Verwaltungsvergütung								EUR	-65.907,97	-0,02
Fondsvermögen								EUR	283.609.335,07	100,00 ¹⁾
Anteilwert								EUR	56,95	
Umlaufende Anteile								STK	4.980.010,00	

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte

Kurse per 29.02.2024

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Inland					
DE000A0WMPJ6	AIXTRON SE	STK	412.085	412.085	
DE000BAY0017	Bayer AG	STK	4.226	237.759	
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG	STK	8.820	298.529	
DE0005158703	Bechtle AG	STK	120.790	120.790	
DE000A1DAHH0	Brenntag SE	STK	312.813	312.813	
DE0006062144	Covestro AG	STK	0	279.811	
DE0005470306	CTS Eventim AG & Co. KGaA	STK	88.550	88.550	
DE000DTR0CK8	Daimler Truck Holding AG	STK	1.003.999	1.003.999	
DE0005140008	Deutsche Bank AG	STK	2.880.988	2.880.988	
DE0005810055	Deutsche Börse AG	STK	109.872	109.872	

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
DE000ENAG999	E.ON SE	STK	2.409.762	2.409.762	
DE000EVNK013	Evonik Industries AG	STK	631.168	631.168	
DE000A0Z2ZZ5	freenet AG	STK	207.051	207.051	
DE000A0LD6E6	Gerresheimer AG	STK	89.472	89.472	
DE0006047004	Heidelberg Materials AG	STK	5.166	290.667	
DE000HAG0005	HENSOLDT AG	STK	213.227	213.227	
DE000KSAG888	K+S Aktiengesellschaft	STK	6.347	357.095	
DE0005470405	LANXESS AG	STK	237.466	237.466	
DE0006452907	Nemetschek SE	STK	84.257	84.257	
DE0006969603	PUMA SE	STK	274.877	274.877	
DE0007030009	Rheinmetall AG	STK	720	40.532	
DE0007037129	RWE AG	STK	2.911	163.784	
DE0007164600	SAP SE	STK	945	53.174	
DE000A12DM80	Scout24 AG	STK	85.102	85.102	
DE000A1J5RX9	Telefónica Deutschland Hldg AG	STK	1.870.173	1.870.173	
DE0007664039	Volkswagen AG	STK	5.418	139.959	
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG	STK	105.134	105.134	

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich
für den Zeitraum vom 01.03.2023 bis zum 29.02.2024

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil ¹⁾ EUR
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		19.370.053,48	3,890
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		68.573,43	0,014
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		39.545,49	0,008
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-2.905.508,05	-0,583
5. Abzug ausländischer Quellensteuer		-10.286,00	-0,002
6. Sonstige Erträge		0,19	0,000
Summe der Erträge		16.562.378,54	3,326
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahme		-1.548,79	0,000
2. Verwaltungsvergütung		-816.980,77	-0,164
3. Sonstige Aufwendungen		-1,94	0,000
Summe der Aufwendungen		-818.531,50	-0,164
III. Ordentlicher Nettoertrag			
		15.743.847,04	3,161
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		34.754.209,93	6,979
2. Realisierte Verluste		-20.738.321,96	-4,164
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		14.015.887,97	2,814
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
		29.759.735,01	5,976
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		6.676.844,53	1,341
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-872.698,12	-0,175
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
		5.804.146,41	1,165
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres			
		35.563.881,42	7,141
Entwicklung des Sondervermögens			
		2023 / 2024	
	EUR	EUR	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		291.844.517,98	
2. Zwischenausschüttungen		-1.982.986,68	
3. Mittelzufluss (netto)		-15.388.579,50	
		-27.306.812,94	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	7.869.421,85		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-35.176.234,79		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		879.314,79	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		35.563.881,42	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	6.676.844,53		
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	-872.698,12		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			
		283.609.335,07	
Verwendung der Erträge des Sondervermögens			
	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil ¹⁾ EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr		29.759.735,01	5,976
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-0,00	0,000
		29.759.735,01	5,976
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt		13.823.354,41	2,776
2. Vortrag auf neue Rechnung		0,00	0,000
		13.823.354,41	2,776
III. Gesamtausschüttung			
1. Zwischenausschüttung		15.936.380,60	3,200
2. Endausschüttung		15.388.579,50	3,090
		547.801,10	0,110

¹⁾ Durch Rundung bei der Berechnung können sich geringfügige Differenzen ergeben.

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Geschäftsjahr

	Sondervermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2023/2024	283.609.335,07	56,95
2022/2023	291.844.517,98	61,38
2021/2022	308.068.203,44	61,38
2020/2021	360.563.933,99	61,80

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

Anhang.

Angaben nach der Derivateverordnung

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	56,95
Umlaufende Anteile	STK	4.980.010,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

99,72

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

0,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte während des Geschäftsjahres sowie zum Berichtsstichtag per 29.02.2024 grundsätzlich zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Im Geschäftsjahr sowie zum Berichtsstichtag per 29.02.2024 wurden die folgenden Vermögensgegenstände nicht zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs bewertet:

Bankguthaben und sonst. Vermögensgegenstände	zum Nennwert
Verbindlichkeiten	zum Rückzahlungsbetrag
Fremdwährungsumrechnung	auf Basis der Closing Spot-Kurse von WM Company / Reuters

Gesamtkostenquote (in %)

0,30

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionskosten

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

EUR

6.151,15

Erfolgt die Abwicklung von Zeichnungen bzw. Rücknahmen von Anteilscheinen mit den sog. Market Makern nicht über die Bereitstellung bzw. Abnahme der betreffenden Wertpapiere, sondern über Bankguthaben, werden die Transaktionskosten, die dadurch entstehen, dass die Deka Investment die Wertpapiere über andere Broker beschafft bzw. veräußert, durch den Marker Maker ersetzt und dem Sondervermögen gutgeschrieben. Die oben genannten Transaktionskosten reduzieren sich deshalb um folgenden Betrag:

EUR

0,00

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Angaben zu den Kosten

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt keine Vergütung an Vermittler.

Angaben für Indexfonds

Höhe des Tracking Errors zum Ende des Berichtszeitraums (annualisiert)	1,06
Höhe der Annual Tracking Difference	1,86

Der prognostizierte Tracking Error wurde abgeleitet aus dem in den vergangenen Geschäftsjahren im Durchschnitt realisierten Tracking Error unter Berücksichtigung einer Bandbreite von +/- 50% um den Mittelwert. Bei der Prognose des Tracking Errors wurde eine Marktvolatilität der vergangenen Geschäftsjahre als Grundlage herangezogen. Durch den im Fonds gehaltenen Cash Anteil, resultierend u.a. aus Dividendenzahlungen, wirkt sich eine Veränderung der Marktvolatilität auch auf den realisierten Tracking Error aus.

Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB:

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken:

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten:

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Das Sondervermögen bildet möglichst genau die Wertentwicklung des zugrundeliegenden Index ab, sodass die mittel- bis langfristige Entwicklung der jeweiligen Gesellschaften kein Entscheidungskriterium für Investitionen ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten:

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleihe Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50[®] oder STOXX Europe 50[®] vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informiert der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns> (Corporate Governance).

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 10 KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als „risikorelevante Mitarbeitende“) unterliegt folgenden Regelungen:

· Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.

· Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungsebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.

· Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.

· Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.

· Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2023 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2023 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

	EUR
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitendenvergütung	63.521.373,38
davon feste Vergütung	47.888.259,53
davon variable Vergütung	15.633.113,85
Zahl der Mitarbeitenden der KVG	489
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitendengruppen**	8.109.790,91
Geschäftsführer	2.091.060,65
weitere Risk Taker	2.336.833,98
Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	434.400,67
Mitarbeitende in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	3.247.495,61

* Mitarbeitendenwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeitende in Kontrollfunktionen: Mitarbeitende in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden und nicht Geschäftsführer sind. Mitarbeitende in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker: Mitarbeitende, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker sind und sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF

Frankfurt am Main, den 27. Mai 2024
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

**An die Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. März 2023 bis zum 29. Februar 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 29. Februar 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. März 2023 bis zum 29. Februar 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die allgemeinen Angaben zum Management und zur Verwaltung des Sondervermögens.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir dies-

bezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens Deka DAXplus[®] Maximum Dividend UCITS ETF unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzu beziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102

KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deko Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deko Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deko Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deko Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 29. Mai 2024

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2022

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 93,1 Mio.

Alleingeschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Munning
Vorsitzender des Vorstandes der LBS Landesbausparkasse NordWest, Münster

Peter Scherkamp, München

Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Europa-Allee 91
60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 29. Februar 2024

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
www.deka-etf.de

